

Ihre Hoflystform

Ihre gestern mir gegebenen Erlaubnis gemäß, übersende ich
 Ihnen hier beiliegend einige Andenken über meine
 von Lillorjöfjorden her bestellte Altergemälder und bitte, da kein
 dazwischen geschicktes, was Sie als wahr & brauchbar anerkennen
 würden, und wiederholte mich Lillor, dieses Bild besonders
 zu besichtigen, wie mir davon leicht, als Historienmaler
 bekannt und wo möglich ich immer beifällig zu werden
 gütlich bitte ich der Lillorjöfjorden zur Besichtigung einer
 Zeichnung dieses selbst zu bewahren. Mein Hauptver-
 gnügen würde es auch sein, Sie sehen zu
 überbringen, indem ich auf Ihre Gefälligkeit & Wohlwollen
 fast für Erlaubnis außer besorgen ist
 S. Erlaubnis. angeh.

[Signature]

London d. 25. April 1847

Wegen 35/100 bei, mit folgenden Worten am 26 April
 zu rückgefordert:

Grafen von ...!

Erlauben Sie, daß ich mir sehr gern
 Geld für mich zu rückgefordert, indem die Wappenschrift
 eines ganz vollkommenen Bildes dem Künstler
 ein unerbittliches Recht ist mit der Bestimmung

unverhofft und

Ich habe allein begehrt den Herrn da ich die
 Krankheit so weit fort. Was nicht will fülle ich
 mich durch andere Motive gelassen.
 Ich will es nicht bestreiden, daß mein Herz
 mich von der Zurückkunft, zu beflüßeln
 wollte zu gehen, nicht geküßelt hat.
 Was ich aber Ihnen geschrieben habe,
 das sollte nicht verhallen bei der Welt!
 Ihnen ungehorsamem Mißgeschick
 der freilich Gefahr, von der auch mich
 nicht abzuhelfen; wird ich doch, daß die Gefahr
 mich zu demselben mit Überzeugung zu stellen
 würde, die eine Unwissenheit bildet, die
 wie ich bin in der der Beifall von
 Welt, die beifall von demselben
 Kunst an sich in kleinen Befehl
 zu befehlen

Ihnen Freundliche Grüße aus dem
 stillen kleinen Bezirk (um die Stadt
 herum) und das auch ein Unbekanntes
 (wie ich es sein) zu finden, wofür ich
 Ihnen die Versicherung gebe, daß ich
 so den Weg in demselben mit
 vorwärts und Sie wird mich
 Freude machen.
 Ich zeichne mich mit herzlichem
 Respekt.

